

PRESSEINFORMATION

EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 5.000 Euro an die Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung

Osterweddingen, 25. Juni 2026. Die gemeinnützige EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 5.000 Euro an die Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung – Stiftung für Forschung und Heilung. Den symbolischen Spendenscheck haben Anett Grey und Steven Wienskowski (beide regionaler Vertrieb bei der EDEKA Minden-Hannover in Sachsen-Anhalt) nun an Susanne Brandt (Kuratorin der Stiftung seit 2022) und Dirk Weinrich (Repräsentant der Stiftung seit 2013) übergeben.

„Als regional verwurzeltes Unternehmen übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung und helfen dort, wo Unterstützung dringend gebraucht wird“, sagt Steven Wienskowski. „Die Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung leistet einen wertvollen Beitrag für die Entwicklung neuer Behandlungsmöglichkeiten und gibt betroffenen Kindern und ihren Familien Hoffnung. Mit unserer Spende möchten wir diese wichtige Arbeit fördern und ein Zeichen der Solidarität setzen.“

„Jede Spende trägt dazu bei, die Forschung gegen Krebs im Kindes- und Jugendalter weiter voranzubringen“, so Dirk Weinrich. „Die Unterstützung der EDEKA Minden-Hannover hilft uns dabei, innovative Forschungsprojekte zu fördern und langfristig die Heilungschancen junger Patientinnen und Patienten zu verbessern. Für dieses Engagement bedanken wir uns herzlich. Als wichtige Anschubfinanzierung eingesetzt, erschließen diese Spenden zusätzliche Fördergelder und werden durch sogenannte Zustiftungen versechsfacht.“

Wertvolle Arbeit für krebskranke Kinder und Jugendliche

Die Mitteldeutsche Kinderkrebsforschung – Stiftung für Forschung und Heilung fördert seit 2002 die medizinische Forschung gegen Krebs bei Kindern und Jugendlichen an Einrichtungen in Mitteldeutschland. Nirgendwo sonst kann die Krebsforschung so große Erfolge verzeichnen wie bei der Behandlung krebskranker Kinder. Die rasanten Fortschritte bei der Behandlung von Krebs im Kindes- und Jugendalter zählen unumstritten zu den Erfolgsgeschichten der modernen Medizin. Mit den Projektmitteln der Kinderkrebsstiftung forschen Mediziner an den Universitätskliniken in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Als größter Lebensmittelhändler in der Region übernimmt die EDEKA Minden-Hannover in ihrem Absatzgebiet seit Jahrzehnten nicht nur Verantwortung für Lebensmittel, sondern auch für die Gesellschaft, für ihre Mitarbeiter, für die Umwelt und für ihre Region. Diesem Anspruch kommt die genossenschaftlich organisierte Regionalgesellschaft mit ihrer gemeinnützigen EDEKA Minden-



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Hannover Stiftung nach. Sogenannte Botschafter-Teams unterstützen die Arbeit der Stiftung, indem sie Spenden an gemeinnützige Organisationen oder Einzelpersonen in ihrer Region übergeben.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12,24 Milliarden Euro und rund 76.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.400 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der fast 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 640 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg. Die EDEKA Minden-Hannover engagiert sich wegweisend in Sachen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit über 100 Jahren ist **verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln** eines der Grundprinzipien des Unternehmensverbundes.